



Kantonsrat

Sitzung vom: 16. März 2015, nachmittags

Protokoll-Nr. 127

Nr. 127

Petition "Gleiche Rechte für homosexuelle Paare". Kenntnisnahme

Die Staatspolitische Kommission (SPK) unterbreitet dem Kantonsrat zu der am 3. November 2014 eröffneten Petition vom Jugendparlament Kanton Luzern folgenden Bericht vom 25. Februar 2015:

"1 Ausgangslage

Das Jugendparlament des Kantons Luzern hat am 20. Oktober 2014 bei der Staatskanzlei eine Petition mit dem Titel „Gleiche Rechte für homosexuelle Paare“ eingereicht.

Die Petition wurde mit Ratsbeschluss vom 3. November 2014 zur Vorbehandlung an die SPK überwiesen.

Anlässlich der Sitzung vom 5. Januar 2015 wurde eine Vertretung der Petitionäre vom Petitionsausschuss angehört. Gestützt auf diese Erkenntnisse wurde an der Sitzung vom 25. Januar 2015 vorliegender Bericht verabschiedet.

2 Allgemeine Feststellungen

Mit Petitionen können Anregungen, Vorschläge, Gesuche, Kritiken oder Beschwerden bezüglich eines persönlichen oder öffentlichen Anliegens eingebracht werden. Der Kantonsrat ist dabei an seine parlamentarischen Kompetenzen und Möglichkeiten gebunden. Die vorliegende Petition verlangt die Anpassung von Bundesrecht, was auf nationaler Ebene beschlossen werden muss. Dementsprechend wird die Lancierung einer Standesinitiative verlangt, was vom Kantonsrat grundsätzlich beschlossen werden kann. Mit einer Standesinitiative können Kantone vorschlagen, dass eine Kommission einen Entwurf für einen Erlass der Bundesversammlung ausarbeitet.

3 Feststellungen und Folgerungen

Die Staatspolitische Kommission ist überzeugt, das Instrument der Standesinitiative soll zurückhaltend eingesetzt werden und Problemstellungen aufnehmen, welche den Kanton Luzern in besonderem Masse betreffen. „Gleiche Rechte für homosexuelle Paare“ sind unabhängig von der inhaltlichen Berechtigung kein luzernspezifisches Anliegen.

Auf Bundesebene ist eine parlamentarische Initiative der Grünliberalen Fraktion „Ehe für alle“ hängig. Die Initiative fordert, dass alle rechtlich geregelten Lebensgemeinschaften für alle Paare geöffnet werden, ungeachtet ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung. Die Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates hat dieser Initiative am 20. Februar 2015 Folge gegeben. Die Behandlung in der ständerätlichen Kommission steht noch aus. Diese parlamentarische Initiative nimmt zwei der drei Anliegen aus der Petition auf. Nicht berücksichtigt ist der Aspekt der Adoption, welcher jedoch zumindest teilweise Gegenstand der im Jahre 2013 gutgeheissenen ständerätlichen Motion „Gleiche Chancen für alle Familien“ bildet. Eine Standesinitiative brächte somit inhaltlich nur wenig Neues.

Die Staatspolitische Kommission anerkennt ausdrücklich das Engagement des Jugendparlamentes und ist bereit, den Dialog weiterzuführen, wobei insbesondere auch die Institutionalisierung des Jugendparlamentes thematisiert werden soll.

4 Antrag an den Kantonsrat

Die SPK beantragt, die Petition im Sinne der vorgenannten Feststellungen und Folgerungen zur Kenntnis zu nehmen."

Daniel Gloor, Präsident der SPK, bringt ergänzend zum Bericht folgende Hinweise an: Im Rahmen der ersten Session des Jugendparlaments im vergangenen Oktober habe sich das jüngste Pflänzchen in der Luzerner Politlandschaft mit vier Kernthemen auseinandergesetzt. Nach einer spannenden Debatte und einem gutem Ratsbetrieb habe sich das Jugendparlament entschlossen, diese Petition bzw. die Forderung nach einer Standesinitiative, einzureichen. Damit sei ein nationales und weniger kantonales Anliegen aufgenommen worden, das inzwischen auf der eidgenössischen Ebene zusätzlich an Aktualität gewonnen habe. Die SPK stehe in engem Kontakt mit dem Jugendparlament und sich dabei nicht belehrend, sondern vielmehr im begleitenden Sinn verstehe. Die SPK sei gewillt, an die gute Entwicklung des Jugendparlaments einen Beitrag zu leisten.

Der Kantonrat stimmt dem Antrag der SPK, die Petition im Sinn ihres Berichts zur Kenntnis zu nehmen, mit 86 zu 0 Stimmen zu.

Zustellung am 20. März 2015 an:

- Jugendparlament Kanton Luzern, Frau Lea Fuchs, Co-Präsidentin, Lindauring 15b, 6023 Rothenburg